



Informationen über den Datenschutz

Die Telemedicum GmbH bietet mit der „Telemedizinischen Versorgung für CoVid-19 Patienten/-innen, zusätzliche Versorgungsleistungen mit dem Ziel an, die Kommunikation und den Datenaustausch zwischen Patienten und den behandelnden Ärzten zu verbessern. Der neue Service soll die Versorgung von Patienten zu Hause optimieren, auch wenn sie sich nicht bei einem Arzt vorstellen.

Telemedicum ist eine neuartige, patientenzentrierte Gesundheitsplattform, die von der Telemedicum GmbH betrieben wird und die Ärzte untereinander und die Ärzte mit den Patienten mittels einer gemeinsamen Datenplattform zusammenbringt. Teilnehmende Patienten können den Medikationsplan auf ihr Smartphone laden und sind auf diese Weise auf dem aktuellen Stand halten. Der Umfang der Daten wird zukünftig ausgeweitet und dann aktuelle Labonwerte wie Nierenwerte und Medikamentenspiegel umfassen. Zur besseren Kontrolle des Therapieverlaufs kann die teilnehmende Patientin/der teilnehmende Patient ihre/seine Vitaldaten (z.B. Blutdruck, Gewicht, Puls und Temperatur), ihr/sein Befinden, und auch eine persönliche Kommunikation des Gesundheitszustandes durch die Telemedicum App an das jeweilige Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) übermitteln, wo dann eine Kontrolle erfolgen kann. Eine sichere Kommunikation mit dem Telemedizinikordinator der jeweiligen MVZ ist per Chat oder Videosprechstunde mit den Sanecum Ärzten über die Telemedicum App möglich.

Der Patient kann Sanecum Ärzte und Sanecum externe Ärzte in einen Kommunikationschat einladen. Die Daten werden nur dann mit den Ärzten ausgetauscht, wenn die Patientin/der Patient dem einwilligt und eine entsprechende Entbindung von der Schweigepflicht erklärt. So kann ein regelmäßiger, gegenseitiger Datenaustausch zwischen Patienten, den behandelnden Ärzten der Sanecum Gruppe und externen Ärzten erfolgen.

Erläuterungen zur Teilnahmeverklärung

Ihre Teilnahme ist freiwillig. Folgende Voraussetzungen müssen für die Teilnahme erfüllt sein:

1. Sie bestätigen eine Teilnahmeverklärung der Telemedicum.
2. Sie haben das 18. Lebensjahr vollendet.

Telemedicum Patientenmonitoring beinhaltet

- eine elektronische Datenerfassung und Datenübertragung zur besseren Dokumentation der behandlungsrelevanten Daten
- ein Aufnahmeverfahren für Patienten in die Gesundheits-App Telemedicum
- die Möglichkeit zum Datenaustausch mit dem Telemedizinerteam der Sanecum über die Telemedicum App
- die Teilnahme ohne zusätzliche Kosten: kostenfreie Nutzung der Telemedicum App
- laufende Betreuung durch das Telemedizinerteam der Sanecum

Einwilligungserklärung

Die Teilnahme beginnt mit dem Abschluss ihrer Registrierung in der Telemedicum App. Sie können die Einwilligungserklärung jederzeit in Textform oder zur Niederschrift bei der Sanecum (Kontaktaten unten) ohne Angabe von Gründen widerrufen.

Verantwortlicher

Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist: Telemedicum GmbH | Gerhofstr. 10-12 | 20354 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40-35 67 40 04-0 | E-Mail: kontakt@sanecum.de

Kontaktaten der Datenschutzbeauftragten

Datenschutz@sanecum.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten, insbesondere von Gesundheitsdaten, erfolgt zu dem Zweck der Dokumentation und Kommunikation. Zudem werden für den Nutznachweis und die Verbesserung der Behandlungsqualität Gesundheitsdaten anonymisiert wissenschaftlich ausgewertet, Rechtsgrundlage ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. a) DS-GVO sowie Ihre Schweigepflichtentbindung.

Art der Daten/besondere Kategorien personenbezogener Daten

Voraussetzung für das Betreiben der Telemedicum Plattform ist die Verarbeitung Ihrer Gesundheitsdaten.

Ihre Einwilligung umfasst ausdrücklich auch die hierzu erforderliche Verwendung von Gesundheitsdaten im Sinne des Art. 4 Nr. 15 DS-GVO, die gemäß Art. 9 Abs. 1 DS-GVO besonders schützenswert sind.

Bei den Gesundheitsdaten handelt es sich um folgende Daten /Datenarten:

1. Vitakdaten (z. B. Blutdruck, Puls, Körpertemperatur, Gewicht)
2. Medikamentenverordnungen, Medikationsplanänderungen und Einnahmedokumentation
3. Archivierte Kommunikationsdaten (z.B. Chatverläufe, Anfang, Ende und Zusammenfassung der Videokonferenz)
4. Verichertendaten (ggf. Erforderlich, wenn eine abrechnungsrelevante Leitung erbracht wird)
5. Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, ggf. Wohnortsanschrift)
6. Protokollaten aus der Qualitätssicherung
7. Befunde (z.B. Labonwerte)
8. Verlaufsnotizen zur Behandlung

Empfänger der Daten

Die Telemedicum Plattform wird von Telemedicum GmbH in Kooperation mit den einzelnen MVZ (wie z.B. dem MVZ Policum Berlin GmbH) sowie Laboren betrieben. Beschäftigte dieser Unternehmen haben keine rechtlich zulässige Möglichkeit, Zugriff auf die verarbeiteten personenbezogenen (Gesundheits-)Daten zu nehmen. Ihre Einwilligung umfasst daher die

Übermittlung an diese Unternehmen sowie eine entsprechende Entbindung von der Schweigepflicht.

Falls Sie mithilfe der Telemedicum App auf die hinterlegten Daten zugreifen möchten, werden diese Daten zu diesem Zweck an das jeweilige MVZ übermittelt, sofern Sie Ihren Telemedicum Account erfolgreich verifiziert haben.

Datenauswertung zu Forschungszwecken durch die Sanecum

Über die Verarbeitung zum Zweck der Behandlung hinaus werden Ihre personenbezogenen Gesundheitsdaten für wissenschaftliche Projekte statistisch ausgewertet. Die Auswertung durch das wissenschaftliche Personal der Sanecum, das den ethischen und juristischen Konventionen der Sanecum und der EU unterliegt. Vor der Auswertung werden die Daten anonymisiert. Auch sind weiterführende wissenschaftliche Auswertungen von Daten, die in das Patientendokumentationssystem der Sanecum weitergeleitet wurden, möglich. Die Sanecum ist der Wissenschaft und Forschung verpflichtet.

Datenverarbeitung und -auswertung durch die Chainberry GmbH

Die Chainberry GmbH ist ein Anbieter von Telekommunikationsdiensten nach dem Telekommunikationsgesetz. Durch sie erfolgt keine Auswertung Ihrer personenbezogenen Gesundheitsdaten. Zugriff haben nur die Patienten selbst und die Empfänger (Sanecum).

Datenverarbeitung zur Dokumentation medizinischer Daten

Bei der Behandlung erheben die Leistungserbringer einige Daten von Ihnen. Diese Daten gehören zur gängigen medizinischen Dokumentation und dienen dazu, die Qualität Ihrer Therapie zu sichern. Die Datenschutzinformationen unseres Labors erhalten Sie hier: <https://www.syniab.de/datenschutz>. Sie unterliegen dabei der beruflichen Schweigepflicht. Dadurch können sich alle Beteiligten gut und schnell untereinander abstimmen. Ihre Daten sind geschützt und werden streng vertraulich behandelt. Die Krankenkassen haben keinen Zugriff auf die medizinische Dokumentation oder Ihre medizinischen Befunddaten. Die Krankenkasse erhält von der Sanecum Abrechnungsdaten, aus denen zu Abrechnungszwecken die vom Patienten im Rahmen dieses Programms in Anspruch genommenen Leistungen erkennbar sind.

Datensicherheit

Zusammen mit dem Geschäftsbereich-IT der Sanecum GmbH und Telemedicum GmbH wird durch organisatorische und technische Maßnahmen sichergestellt, dass kein unberechtigter Datenzugriff durch Unbefugte erfolgen kann.

Bitte beachten Sie, dass auch bei der lokalen Speicherung von personenbezogenen Gesundheitsdaten auf Ihren Geräten (Smartphone, PC usw.) Sicherheitsrisiken bestehen können. Diese Risiken können von der Telemedicum und ihren Kooperationspartnern nicht kontrolliert werden. Wir weisen Sie darauf hin, dass lokal gespeicherte Daten von Ihnen gegen unbefugten Zugriff und Verlust geschützt werden müssen.

Bitte stellen Sie daher insbesondere sicher, dass der Zugang zu Ihren Geräten beschränkt ist, ausreichender Passwortschutz besteht und Ihr Betriebssystem stets als aktuell verfügbaren Sicherheitsupdates installiert hat.

Datenspeicherung, Löschung und Drittstaatentransfer

Ihre personenbezogenen Gesundheitsdaten, die an die Telemedicum weitergeleitet werden, können Teil der elektronischen Patientenakte werden. Diese Daten unterfallen dann den jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. In der Regel sind solche Daten als Behandlungsdaten für die medizinische Dokumentation 10 Jahre aufzubewahren. Ein Transfer Ihrer personenbezogenen Gesundheitsdaten in Drittstaaten erfolgt nicht.

Schweigepflicht

Ärzte unterliegen der Schweigepflicht. Sie dürfen Ihre personenbezogenen (Gesundheits-)Daten über Telemedicum nur kommunizieren, wenn sie zu diesem Zweck von Ihrer Schweigepflicht entbunden wurden. Dies erfolgt durch Ihre Einwilligung, mit der Sie eine Weitergabe erlauben und Ihre Freigabeeinstellungen in der jeweiligen App, mit denen Sie den Zugriff für einzelne Ärzte steuern können.

Betroffenenrechte

Ihnen stehen die folgenden Betroffenenrechte nach der DS-GVO zu:

- Recht auf Auskunft, Art. 15 DS-GVO
- Recht auf Berichtigung, Art. 16 DS-GVO
- Recht auf Löschung, Art. 17 DS-GVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DS-GVO
- Recht auf Widerspruch, Art. 21 DS-GVO
- Datenübertragbarkeit, Art. 20 DS-GVO

Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde wegen Datenschutzverstößen

Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen (Gesundheits-)Daten durch uns zu beschweren.